

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg



*Allhartsberg erhielt
auf Anhieb „3e“*



v.l.n.r.: Vizebgm. Johann Heigl, Dr. Herbert Greisberger (Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ), Bgm. LAbg. Anton Kasser, LAbg. Mag. Alfred Riedl und GR Jürgen Waser.

Foto: Ch. Penz/eNu



KOMMENTARE



Liebe Allhartsbergerinnen! Liebe Allhartsberger!

Mit dem Jahr 2013 geht für mich persönlich ein sehr intensives Jahr dem Ende zu. Besonders zwei Ereignisse haben mich sehr beschäftigt. Sie geben mir sehr viel Kraft in meiner täglichen Arbeit, es ist mir daher ein Anliegen darauf zurück zu blicken.

Zu Beginn des Jahres war es die Landtagswahl am 3. März 2013, die meine ganze Aufmerksamkeit und meinen vollen Einsatz erforderte. Vieles gab es dabei zu überlegen. Wie lege ich meinen Wahlkampf an? Welche Werbemaßnahmen kann ich mir leisten? Wer wird mich unterstützen? Wie viele persönliche Vorzugsstimmen kann ich erreichen? Kann ich es schaffen, in der Reihung der Kandidaten auf den zweiten Platz und somit auf einen sicheren Platz im Landtag aufrücken? Und, und, und ... Im Nachhinein betrachtet war dieser Wahlkampf einer der intensivsten Zeit meines Lebens. Die letzten Tage vor der Wahl wurden zu einer nervlichen Zerreißprobe. Wie heißt es: „Ende gut - alles gut!“. Ich möchte mich heute noch einmal bei allen herzlich bedanken, die mich in diesen Monaten unterstützt und begleitet haben. Besonders aber bei allen Allhartsbergerinnen und Allhartsberger für 851 persönliche Vorzugsstimmen. Das war der Grundstein für meine 2. Periode im NÖ Landtag. Herzlichen Dank für dieses großartige Vertrauen.

Das zweite große Ereignis für mich in diesem Jahr 2013 war mein 50. Geburtstag am 27. Mai. Die Planung und Vorbereitungen für die Feierlichkeiten haben mir eines bewusst gemacht: Es wird gar nicht so einfach, alle Wegbegleiter und Freunde aus den verschiedensten Tätigkeitsbereichen entsprechend einzubinden und zu berücksichtigen. Eines war mir jedoch von Anfang klar. Es muss auch ein Fest geben, für und mit der Bevölkerung. Der Fronleichnamstag hat sich dafür als ganz besonders geeignet herausgestellt. Es war für mich eine besondere Auszeichnung und Freude, dass fast alle Kirchenbesucher in das Vereinshaus mitgegangen sind, um mit mir auf meinen Geburtstag anzustoßen. Josef Hörndler führte in gekonnter Art die Interviews und der Chor Cantores Dei gab seine „lustig-kritischen“ Gstanzeln von der Anny Kappl zum Besten. Es war einfach ein wunderschönes Miteinander, getragen von Wertschätzung und Freude. Auch die Feier mit den Kollegen und Freunden aus dem Land, dem Bezirk und den Vereinsfunktionären unserer Gemeinde habe ich in guter Erinnerung, ebenso der Empfang mit unserer Musikkapelle und die gute Bewirtung durch unser Gasthaus Schuller.

Natürlich auch die vielen wertschätzenden Ansprachen und Redebeiträge. Ich hätte nicht gedacht, dass es so schön sein kann, meinen 50. Geburtstag zu feiern. Auch bei diesem Fest haben mich bei der Organisation viele unterstützt, wofür ich mich herzlich bedanken möchte. Allen voran bei meiner Frau Elfi, die vieles mitüberlegt und mitgetragen hat, sowohl bei der Wahl als auch beim Geburtstag. ***Herzlichen Dank für die Unterstützung und das große Verständnis.***

Mein besonderer Dank gilt meinen Mitarbeitern auf dem Gemeindeamt. Durch ihren großen Einsatz, ihre Umsicht aber auch durch ihre Geduld und Flexibilität konnten wir gemeinsam auch dieses besonders fordernde Jahr 2013 gut bewältigen. Danke für diese positive Einstellung zu Allhartsberg und zum gelebten Miteinander auf dem Gemeindeamt.

Ich wünsche allen Mitarbeitern der Gemeinde, den Gemeinderäten und der gesamten Bevölkerung ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2014.

Behalten wir uns diese Gemeinsamkeit, dann werden wir auch die Zukunft gut bewältigen können

meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Weihnachtswünsche

Der Bürgermeister und die Bediensteten der Marktgemeinde Allhartsberg wünschen allen Allhartsbergerinnen und Allhartsbergern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2014!



ENTFALL DER AMTSSTUNDEN

Das Gemeindeamt ist ab 23. Dezember 2013 um 12.00 Uhr bis einschließlich 6. Jänner 2014 geschlossen.

Die nächsten regulären Amtsstunden finden wieder ab 7. Jänner 2014 statt.

Neue Öffnungszeiten Barista

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14.00 Uhr bis open end
Freitag und Samstag von 09.00 Uhr bis open end
Sonntag von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Wohnung in Allhartsberg zu vergeben

Ab 1. Jänner 2014 wird in 3365 Allhartsberg, Grub 1 eine 80 m² Wohnung frei.

Informationen unter 0676/317 18 32

Wasserzähler ablesen

Die Gemeinde Allhartsberg bittet auch heuer wieder um Ihre Mithilfe bei der Ablesung der Wasserzähler. Bitte geben Sie Ihren **Wasserzählerstand** mit der unten abgedruckten Karte am Gemeindeamt bekannt. Die Gemeinde nimmt Ihren Zählerstand auch gerne per Mail entgegen, unter der Adresse gemeinde@allhartsberg.gv.at. Bitte geben Sie Ihren Zählerstand verlässlich bis 7. Jänner 2014 bekannt.

Wasserzählerselbstablesekarte

Name: _____

Adresse: _____

Zählernummer: _____ Zählerstand: _____ m³

Datum: _____ Unterschrift: _____

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Projekt e5

Die Marktgemeinde Allhartsberg ist seit vielen Jahren bemüht, Akzente in Richtung erneuerbare Energie und auch in Richtung Energieeinsparung zu setzen. Bereits im Jahr 2000 trat Allhartsberg dem Klimabündnis bei. Konkrete Schritte in Richtung Nachhaltigkeit wurden nach dem Kauf und der entsprechenden Widmung des Südhanggebietes mit der Fernwärmeanschlusspflicht, sowie mit dem Anschluss aller öffentlichen Gebäuden an das Fernwärmenetz gesetzt!

Mit gutem Beispiel geht die Gemeinde auch bei vielen anderen Vorhaben voran: Die gelungene energetische Sanierung der Volks- und Hauptschule, die „Alternativheizung“ des Kindergartens Kröllendorf und der Sportanlage, der Aufbau von PV-Anlagen auf allen Gemeindegebäuden sowie die Förderungen der Gemeinde für energieeffizientes Bauen und erneuerbare Energien geben ein gutes Zeugnis davon.

Sehr ernst genommen wird auch das Thema Mobilität in der Gemeinde: Mit der Errichtung des Kommunikationszentrum werden die „kurzen Wege“ im Ort unterstützt, ein gemeindeeigenes Elektroauto für Essen auf Rädern wurde angeschafft. Ebenfalls wird dem Bau von behindertengerechten Fußwegen im Ortszentrum große Aufmerksamkeit geschenkt.

Die Teilnahme am e5-Programm ist somit ein international entwickeltes Qualitätsmanagementsystem, das Gemeinden dabei unterstützt, ihre Energiepolitik zu modernisieren, Energie effizient zu nutzen und Klimaschutzziele festzulegen.

Allhartsberg trat 2012 bei und ist somit eine von insgesamt 10 Gemeinden in ganz Niederösterreich, die am e5-Programm teilnehmen.

Die Marktgemeinde Allhartsberg wurde von September bis Oktober 2013 von einem externen Auditor zertifiziert. Am 19. November 2013 wurde Allhartsberg mit vier anderen Gemeinden aus Niederösterreich mit den begehrten „e“ im Rahmen einer Veranstaltung in St. Pölten ausgezeichnet.

Allhartsberg erhielt auf Anhieb drei „e“ und hat mit einem Umsetzungsgrad von 54 % mehr als die Hälfte der Umsetzungsmöglichkeiten im Energie- und Klimaschutzbereich erreicht und liegt somit nicht nur im österreichischen, sondern auch im internationalen Spitzenfeld.

Mit dem Energieleitbild, das Allhartsberg ausgearbeitet und im Gemeinderat beschlossen hat, kann sicher gestellt werden, dass auch in Zukunft Maßnahmen umgesetzt werden, um Energie effizient zu nutzen und den Anteil erneuerbarer Energieträger zu steigen.

GGR Roland Gruber, Christian Hofer, DI Monika Panek (Projektkoordinatorin e5 NÖ, Energie- und Umweltagentur NÖ), Vizebgm. Johann Heigl, GR Leopold Teufel, GR Anita Reichl, Dr. Herbert Greisberger (Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ), Bgm. LAbg. Anton Kasser, DI Wolfgang Voglauer, LAbg. Mag. Alfred Riedl, GGR Ludwig Stolz, GR Jürgen Waser und Mag. Ignaz Röster.

Bildnachweis: Ch. Penz/eNu



JAHRESBERICHT



Photovoltaikanlagen

Im vergangenen Jahr konnte die Montage von insgesamt 120 KWpeak Photovoltaikanlagen auf den Dächern der öffentlichen Gebäude abgeschlossen werden. Die Anlagen wurden auf dem Gemeindeamt, der Schule, des Kindergartens Allhartsberg, dem Kommunikationszentrums, sowie dem FF-Haus in Hiesbach und dem Vereinshaus errichtet.

Die Anlagen sind so ausgelegt, dass sie jene Strommenge produzieren, welche die Gemeinde für die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung derzeit verbraucht.

Audit e5-Programm

Die Marktgemeinde Allhartsberg hat sich im vergangenen Jahr einer externen Bewertung im Bereich Umwelt und Energie gestellt. Im sogenannten e5-Programm, einem internationalem Bewertungsschema, werden alle Aspekte wie Mobilität, Ver- und Entsorgung, Kommunikation, innere Struktur, öffentliche Gebäude usw. durch einen Prüfer aus einem anderen Bundesland beleuchtet. Für jeden Bereich können bis zu 100 Punkte erreicht werden. Wenn eine Gemeinde in allen Bereichen 75 Punkte erreicht, bekommt sie die höchste Bewertung nämlich „5e“. Die Marktgemeinde Allhartsberg hat es auf Anhieb auf über 50 Punkte pro Bereich geschafft und wurde mit hervorragenden „3e“ ausgezeichnet. Dies bedeutet für Allhartsberg eine große Bestätigung, für die vielen Aktivitäten in den vergangenen Jahren. Es ist aber auch ein Auftrag für die kommenden Jahre.

Entwicklungskonzept - Flächenwidmung neu

Der Gemeinderat hat sich im vergangenen Jahr nicht nur zu den erforderlichen Gemeinderatssitzungen getroffen. Er hat sich in mehreren Runden intensiv mit der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde auseinandergesetzt. Die Erstellung eines neuen Flächenwidmungsplanes erfordert im Vorfeld die Überlegungen für ein örtliches Entwicklungskonzeptes. Sehr erfreulich war dabei das große Interesse der Bevölkerung bei der öffentlichen Diskussion zu diesem Thema. Viele Ideen und Anregungen konnten in die Überlegung aufgenommen werden. Bis zum Ende des Jahres finden die Gespräche mit den betroffenen Grundeigentümern statt. Im Frühjahr 2014 wird der neue Flächenwidmungsplan zur Einsichtnahme aufgelegt werden, wo wieder alle eingeladen sind, ihre Stellungnahme abzugeben. Voraussichtlich zu Ostern folgt dann der Beschluss im Gemeinderat.



Güterwege und Gemeindestraßen

Im abgelaufenen Jahr wurde bei zahlreichen Güterwegen Erhaltungsarbeiten wie Risse verfugen, Splittungen oder das Setzen von Begrenzungspfählen durchgeführt. Vizebgm. Johann Heigl hat gemeinsam mit den Güterwegobmännern diese Arbeiten organisiert. Über die Wintermonate ist vorgesehen, dass bei allen Güterwegen die Stauden und Äste entsprechend geschnitten werden.

Reihenhäuser Siedlungsgenossenschaft Kirchberg am Wagram

Die Siedlungsgenossenschaft Kirchberg am Wagram hat mit dem Bau von weiteren zehn Reihenhäusern begonnen. Das Reihnhaus sit derzeit in Allhartsberg eine sehr beliebte Wohnform und die Nachfrage ist immer sehr groß. Bereits bei Baubeginn waren alle 10 Häuser vergeben. Die Häuser können in rund einem Jahr an die Mieter übergeben werden.

JAHRESBERICHT

Umgestaltung Gemeindeamt



Nachdem beim Gemeindeamt die Maler- und Sanierungsarbeiten bei der Fassade und den Kamineinfassungen fertig waren, wurde auch der Bürobereich in Angriff genommen. GR Leopold Teufel erstellte gemeinsam mit den Bediensteten und dem Bürgermeister die Planung für die neue Raumaufteilung. Er begleitete auch die Bauarbeiten in den Sommermonaten. Eine große Unterstützung waren dabei die beiden Feriapraktikantinnen Lena Kössl und Carina Schiefer. Augenmerk wurde auf das Bürgerservice und die Arbeitsabläufe gelegt. Es hat nun jeder Mitarbeiter seinen abgeschlossenen Arbeitsbereich.

Durch die offene Bauweise wirkt das neue Gemeindeamt dennoch sehr freundlich und einladend. Das große Interesse beim Tag der offenen Tür und die vielen lobenden Worte der Bürgerinnen und Bürger haben dies sehr bestätigt, dass die Neugestaltung der Büroräume und auch des Sitzungssaales nicht nur für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern für die ganze Gemeinde sehr gelungen ist.

Mutterberatung

Die Mutterberatung ist nach einiger Zeit im Alpenlandhaus wieder in das Gemeindeamt zurückgekehrt. Nunmehr hat Herr Dr. Gerhard Kusolitsch die Beratungsstelle in Allhartsberg übernommen. Gemeinsam mit der schon bewährten Hebamme Eva Leitner, betreut er die kleinsten Bürgerinnen und Bürger und natürlich auch die Mamis. Die Mutterberatung wird aufgrund des großen Interesses, nach wie vor an zwei Nachmittagen im Monat angeboten.



Herzlichen Dank an Dr. Gerhard Kusolitsch für seine Bereitschaft die Mutterberatung in Allhartsberg zu führen.



Elternkreise

Mit der Einführung der Elternkreise hat die Gemeinde etwas völlig Neues begonnen. Das Ziel ist, die Familien durch ein sehr gutes Bildungsangebot - den Elternkreisen - wirkungsvoll zu unterstützen. Der Geburtengutschein in der Höhe von € 60,- kann nach dem Besuch der sechs Elternkreise als „Belohnung“ eingelöst werden. Wie bei allem Neuen, gibt es viele, die das Angebot schätzen, den Wert erkennen und sich wirklich darüber freuen. Es gibt aber auch jene, die es als „lästige Pflicht“ sehen, dass man erst die Elternkreise besuchen muss, um die € 60,- zu bekommen. Es sei allen gedankt, die diese Elternkreise angenommen und auch mitgetragen haben. Andere

Gemeinden blicken neidvoll auf Allhartsberg, besonders auf das großzügige Bildungsangebot, das den Eltern kostenlos zur Verfügung steht. Die Elternkreise finden natürlich auch im kommenden Jahr wieder statt.

Herzlichen Dank an Frau GR Andrea Fehringer und Frau Mag. Michaela Prieler für die Organisation und die fachliche Begleitung.

Audit „Familienfreundliche Gemeinde“

Auf besondere Initiative von GGR Gottfried Übellacker beteiligt sich Allhartsberg am „Audit Familienfreundliche Gemeinde“ durch das Familienministerium. Es wird dabei das familienrelevante Angebot der Gemeinde überprüft und bewertet. Es soll aber auch ein Maßnahmenplan für die Zukunft erstellt werden. Das Ergebnis wird im kommenden Jahr veröffentlicht.

JAHRESBERICHT

Ferienbetreuung Schulkinder und Ferienspiel

Einige Eltern haben angeregt, dass es für Familien schwierig ist, für die 9 Wochen Sommerferien eine Kinderbetreuung für Schulkinder zu organisieren. Diese Situation hat die Gemeinde zum Anlass genommen, um auch in den Sommerferien eine Betreuung für die Schulkinder anzubieten. Frau Lisa Hora hat die Betreuung übernommen. Die anwesenden Kinder und die Eltern waren von der ersten Ferienbetreuung begeistert.

Nicht mehr wegzudenken ist das alljährliche Ferienspiel. Die Vereine von Allhartsberg geben sich immer große Mühe und gestalten sehr interessante Nachmittage für die Kinder.

Herzlichen Dank an alle Vereine und Institutionen, sowie an Frau GR Andrea Fehringer für die Organisation!

Veranstaltungen „Von 6 bis 66“

Das Bildungs- und Heimatwerk wird in Allhartsberg durch Frau GR Elfriede Reitbauer vertreten. Die Veranstaltungsreihe „Von 6 bis 66“ war neben vielen anderen Aktivitäten eine besonders Herausragende. Es galt Kinder und Jugendliche mit den Senioren zusammen zu bringen. Bald waren die Ideen geboren und es ging an die Umsetzung. Ein Schaudreschen wurde gemeinsam mit der Volkstanzgruppe in Wallmersdorf gezeigt. Die Ridler-Kapelle konnte mit der Jugendgruppe AJAX saniert werden. Mit den Kindern wurden gemeinsam Kekse gebacken, Geschichten gelesen und Kürbisse geschnitzt. Herzlichen Dank an die Senioren und auch an die Kinder und Jugendlichen für die gemeinsamen Aktivitäten.

Barrierefreiheit Barista und Frisör

Eine Begehung mit fachlicher Begleitung zum Thema Barrierefreiheit in Allhartsberg, hat einige Verbesserungsvorschläge zu Tage gebracht. Als besonders schwierig wurde die Erreichbarkeit des Cafe Barista und des Frisörs bewertet. Mit Unterstützung durch das Land NÖ wurde im heurigen Jahr ein Treppenlift montiert. Nun ist es auch gehbehinderten Personen leicht möglich das Cafe und dem Frisör zu besuchen.



Pensionierung KIGA Direktorin Waltraud Leitl

40 Jahre hat Frau Waltraud Leitl in den Kindergärten sehr positiv gewirkt. Viele Generationen hat sie betreut und für die Schule vorbereitet. Sie hat auch sehr viel Energie in die bauliche Ausgestaltung der Häuser gelegt. Unter ihrer Leitung wurde der Kindergarten Allhartsberg generalsaniert und um eine Gruppe erweitert. Auch der Neubau des Kindergartens in Kröllendorf wurden durch ihre Ideen bereichert.

Alles Gute für den Ruhestand und herzlichen Dank für die engagierte Arbeit mit den Kindern.

Jungbürgerfeier

Alle 2 bis 3 Jahre geht an die Jugendlichen von Allhartsberg die Einladung zur Jungbürgerfeier. Die Gemeinde möchte damit besonders bei der Jugend das Interesse an der Politik, besonders auf Gemeindeebene wecken. Mitgestalten und Ideen umsetzen, macht Spaß und diese Erfahrung wollen die Gemeindevertreter an die Jugendlichen weitergeben. Es ist erfreulich, dass immer so viele der Einladung folgen und gemeinsam einen interessanten, aber auch lustigen Abend verbringen.

JAHRESBERICHT

Dorferneuerung

Über die Mitgliedschaft bei der NÖ Dorferneuerung haben die Gemeinden die Möglichkeit besondere Förderungen in Anspruch zu nehmen. Diese Möglichkeit endet aber nach einigen Jahren und die Gemeinden müssen sich dann wieder neuerlich um eine aktive Mitgliedschaft bewerben. Dafür ist es notwendig, dass sich die Bürgerinnen und Bürger über die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Gedanken machen. Für Allhartsberg wurde dafür gemeinsam mit dem Audit familienfreundliche Gemeinde der „Zukunftstag“ veranstaltet. Frau Birgit Weichinger, von der NÖ Dorferneuerung hat die engagierte Gruppe dabei begleitet. Ab dem Jahr 2014 wird die Gemeinde Allhartsberg wieder aktives Mitglied sein und für diverse Projekte auch Fördermittel in Anspruch nehmen können. Herzlichen Dank für die Mitarbeit bei allen Bürgerinnen und Bürgern.

Ankauf Statue „Heilige Familie“ von Ernst Adelsberger

Ernst Adelsberger ist ein Kunsthandwerker der weit über die Gemeindegrenzen bekannt ist. Besonders durch seine lebensnahe und detaillierte Darstellung seiner Figuren hat er sich einen Namen gemacht. Seine Darstellung der Heiligen Familie wurde von vielen Allhartsbergerinnen und Allhartsbergern bei der Krippenausstellung im vergangenen Jahr besonders bewundert. Die Gemeinde hat sich daraufhin überlegt diese Skulptur anzukaufen. Damit soll besonders die Wertschätzung für Herrn Adelsberger von Seiten der Gemeinde zum Ausdruck gebracht werden. Im kommenden Jahr wird sie einen entsprechenden Platz in Allhartsberg bekommen.



Wasserleitung Kühberg

Bereits unter Bgm. Johann Hofer wurde der Ausbau der Wasserleitung in die Streulagen begonnen. In den vergangenen 20 Jahren konnte durch die engagierte Mithilfe der Liegenschaftsbesitzer Stück für Stück ausgebaut werden. Der Bereich Kühberg ist der letzte Bauabschnitt der heuer im Herbst in Angriff genommen wurde. Mehr als 3 Kilometer Wasserleitungsrohre waren zu legen und auch der Einbau einer Drucksteigerungsanlage sowie anderer technischer Notwendigkeiten waren notwendig. Abgewickelt wird dieser Ausbau der Ortswasserleitung durch eine Genossenschaft. Hermann Füglerl ist Geschäftsführer und derjenige, der die Baustelle organisiert und geleitet hat. Galt es doch dafür zu sorgen, dass jeden Tag genügend Arbeiter zur Verfügung standen und dass auch die

Verpflegung stimmte. Unterstützt wurde er dabei von Franz Punzengruber und von Ernst Langsenlehner. Die Planung erfolgte durch die Fa. IKW DI Wolfgang Voglauer. Die Erbauarbeiten wurden von der Fa. Führholzer durchgeführt. Die Installationen übernahm die Fa. Meisl. In absehbarer Zeit kann damit auch Kühberg mit Ortswasser versorgt werden.

Herzlichen Dank an alle Liegenschaftsbesitzer für die engagierte Mitarbeit in den vergangenen Wochen, besonders Herrn Hermann Füglerl für die umsichtige Leitung der Baustelle. Damit sind in der Gemeinde Allhartsberg alle Liegenschaften an die Ortswasserleitung angeschlossen. Das ist eine Leistung, welche nur durch ein gutes Miteinander möglich ist. **DANKE!**



JAHRESBERICHT

Landesstraße Dorf

Mit dem Ausbau der Landesstraße vom Friedhofberg bis zum Kreisverkehr wurde eine wesentliche Lücke des Straßennetzes generalsaniert. Durch die Bereitschaft der Grundeigentümer im Dorf war es möglich den Gehsteig vom Kreisverkehr bis zum Friedhofberg zu errichten. Damit gibt es nun einen durchgehenden Gehweg von der Bushaltestelle in Kröllendorf bis zum Schneiderkreuz. Der Fahrbahnschwenker im Einfahrtsbereich von Dorf trägt sehr zur Verkehrsberuhigung bei. Die Brückenmeisterei Aschbach hat die Brücke im Dorf für den Gehweg verbreitert. Das gesamte Baulos wurde von der Straßenmeisterei Amstetten Süd durchgeführt. Mit großer Umsicht hat Polier Günter Veits die Baustelle geleitet. Er hat es gut verstanden, mit seinen Mitarbeitern die Wünsche und Anliegen der Anrainer zu erfüllen. Die Planung wurde von der Straßenbauabteilung Amstetten durchgeführt. Herzlichen Dank an die Grundbesitzer und Anrainer für die Unterstützung. Natürlich auch an die Mitarbeiter der Brückenmeisterei Aschbach und der Straßenmeisterei Amstetten unter der Leitung von Polier Günther Veits für die gelungene Generalsanierung der Landesstraße.



Carport Elektroauto

Das Elektroauto der Marktgemeinde Allhartsberg hat sich für das Ausliefern von Essen auf Rädern und andere Gemeindefahrten bestens bewährt. Nur der Winter war für die Fahrerinnen und Fahrer nicht immer einfach. Es war doch sehr mühsam, das gesamte Auto von Schnee und Eis zu befreien. Der Gemeinderat hat sich dazu entschlossen, für das Elektroauto hinter der Schule ein Carport zu errichten. Die Arbeiten wurden von GR Leopold Teufel geleitet und von der Fa. Schiefer durchgeführt.

Marktfest

Das Marktfest am 25. Juni war eigentlich durch und durch verregnet und trotzdem erinnern sich alle an ein schönes gemeinsames Fest. Das ist es, was Allhartsberg von den anderen Gemeinden unterscheidet. Es geht nicht nur darum, viele Menschen anzulocken, es geht im Wesentlichen darum, sich einzubringen. Das haben an diesem Sonntag viele getan. Die Vereine haben sich toll präsentiert und sich von ihrer besten Seite gezeigt. Es herrschte eine Stimmung der gegenseitigen Wertschätzung und Anerkennung und der Freude darüber, trotz des Regens einen schönen und lustigen gemeinsamen Tag zu verbringen. Die Senioren konnten in einem sehr würdigen Rahmen ihr 40-jähriges Bestehen feiern und waren eine große Bereicherung für diesen Festtag. Das Rote Kreuz hat sich an diesem Tag nicht wie gewohnt als verläSSLicher Retter in der Not präsentiert, sondern hat es mit großem Einsatz übernommen, die Besucher auf dem Marktplatz mit Essen und Getränken zu versorgen. Herzlichen Dank für diese große Unterstützung! Besonderer Dank für diesen Tag gilt Kulturreferent GGR Erich Mistelbauer. Er hat in unzähligen Stunden dieses Marktfest organisiert und vieles im Hintergrund vorbereitet. Er hat ein abwechslungsreiches Programm organisiert. Vielen Dank an Erich Mistelbauer und seinem Team!



Geh- und Radweg Hiesbach

Mit dem Wachsen der Siedlung wurde auch eine sichere fußläufige Anbindung von Hiesbach notwendig. Die Errichtung eines Geh- und Radweges wurde im vergangenen Herbst begonnen. Vorgesehen ist, dass im heurigen Jahr der Unterbau errichtet wird und im nächsten Jahr die Asphaltierung erfolgen soll. Damit kann auch das Geschäft und das GH Hausberger, sowie der Spielplatz sicher zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht werden. Herzlichen Dank an die Grundbesitzer für die Bereitschaft Flächen zur Verfügung zu stellen. Mit diesem Geh- und Radweg wird ein langgehegter Wunsch in Hiesbach erfüllt.

Hochwasserprojekt Grabenmühle



Die Lawinen- und Wildbachverbauung hat in den vergangenen Tagen noch damit begonnen, das geplante Hochwasserschutzprojekt beim Grabenmühlbach umzusetzen. Es ist vorgesehen, durch entsprechende Baumaßnahmen im Bachbett eine Ertüchtigung des Grabenmühlbaches für Starkregenfälle zu erreichen. Damit kommt es auch zu einer Entlastung der Häuser im Graben, welche nach derzeitigen Berechnungen, bei einem 100-jährigen Ereignis, im Überflutungsbereich des Grabenmühlbaches stehen. Die Arbeiten werden im Frühjahr 2014 fertiggestellt.



GESUNDE GEMEINDE ALLHARTSBERG



Einladung

zum

Arbeitskreis „Gesunde Gemeinde“

am

20. Jänner 2014, Beginn: 19.30 Uhr im Gemeindeamt Allhartsberg

Teilnehmen können alle, die sich im Bereich der Gesundheit und im Bereich Soziales einbringen wollen. Informationen dazu erhalten Sie bei Gottfried Übellacker unter der Telefonnummer: 0664/412 45 95.

Für den Arbeitskreis: Dr. Christian Hinterdorfer und Sozialreferent GGR Gottfried Übellacker

„Vorsorge Aktiv zu neuen persönlichen Erfahrungen!“

Bei der Aktion „Vorsorge Aktiv“ kann wieder Bilanz gezogen werden und man kann mit Stolz feststellen, dass es für die Beteiligten und den Betreuern eine schöne und erfolgreiche Zeit war.

20 Personen haben das tolle Angebot angenommen und jeder Teilnehmer konnte für sich seine Erfahrungen machen und Anregungen sammeln, die künftig Einfluss auf den persönlichen Lebensstil haben können (sollen).

Sei es bei der Ernährung, bei der Bewegung oder im mentalen Bereich. Wichtig ist, dass jeder für sich die vielen Anregungen annimmt und in Zukunft in seinem Alltag einfließen lässt bzw. umsetzt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und Betreuer für den reibungslosen Ablauf der Aktion.

Betreut wurden die Teilnehmer von Dr. Christian Hinterdorfer als ärztlicher Begleiter; von Frau Doris Erbschwendtner-Hürner (Diätologin) im Bereich der Ernährung, von Frau Irene Maurer (Physiotherapeutin) im Bereich Bewegung und Frau Mag. (FH) Michaela Prieler (Psychologin) im Bereich der mentalen Gesundheit.

Die lokale Organisation lag in den Händen von Gottfried Übellacker.

NS.: Die Aktion „Vorsorge Aktiv“ wird im kommenden Jahr wieder angeboten. Dazu gibt es im Februar einen Informationsabend.



WIR GRATULIEREN!

Zur Goldenen Hochzeit von Rosa und Josef Rumpl



v.l.n.r.: Wilhelm Schmid, Wilhelm Tröscher, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Rosa und Josef Rumpl, Vizebgm. Johann Heigl, Roswitha Ehebruster und Franz Wieser.

Zur Geburt von Ben Kappl



Jürgen, Barbara und Ben Kappl.

Zur Geburt von Mia Roseneder



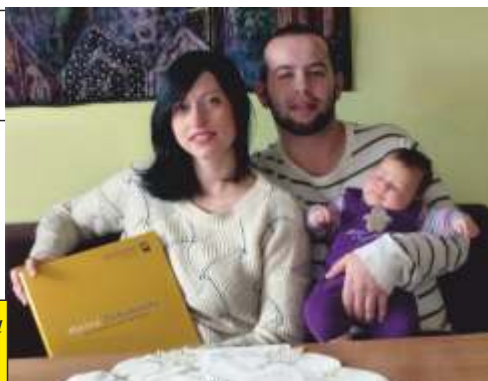
Mia, Kerstin, Christian und Lea Roseneder.

Zur Geburt von Jonas Schwein



Martin Nagelhofer, Johanna, Stephanie und Jonas Schwein.

Zur Geburt von Anna Viktoria Haider



Marianne, Roman und Anna Viktoria Haider

***Herzlichen
Glückwunsch!***

„Lebenswertes Allhartsberg“

- wie soll das zukünftige Zusammenleben aussehen?



Die Dorferneuerung Allhartsberg und die Marktgemeinde Allhartsberg haben im September 2013 das Projekt „Lebenswertes Allhartsberg“ gestartet. Ziel des Projektes ist es, dass sich alle Gedanken machen, wie das zukünftige Zusammenleben gestaltet werden kann. Dazu sind Prozesse notwendig, die dabei helfen, das erstrebenswerte Ziel, in Allhartsberg die bestehenden Strukturen im sozialen Bereich zu erhalten und wie diese besser miteinander vernetzt werden können.

Ein wichtiger Bestandteil dazu ist einerseits die „Soziale Dorferneuerung“ und zum anderen das „Audit familienfreundliche Gemeinde“. Im Rahmen dieser Begleitung werden alle familienrelevanten Gegebenheiten einer Gemeinde erfasst und einer Bewertung unterzogen. Am Ende dieser Aktivitäten soll die Auszeichnung „Familienfreundliche Gemeinde“ des Bundesministeriums für Familie stehen.

Jeder Gemeindebürger hatte die Möglichkeit, dass er seine Anliegen und Vorstellungen einbringt.

Damit man in die Zukunft schauen kann, ist es wichtig, seine Vergangenheit zu kennen und dazu wurde die Bevölkerung von Allhartsberg für den 29. September 2013 zu einem Workshop eingeladen. 20 Personen sind gekommen, um die bereits bestehenden Angebote im sozialen und familienrelevanten Bereich bezüglich Freizeitaktivitäten und infrastrukturellen Einrichtungen zu erheben. Die Teilnehmer staunten nicht schlecht, welch umfangreiches Angebot generationsübergreifend im Bereich Familie besteht.

Das war die Grundlage für den „Zukunftstag“ am 9. November 2013, zu dem die Bevölkerung neuerdings von der Marktgemeinde Allhartsberg und der Dorferneuerung eingeladen wurde.

Bei dieser Veranstaltung gab es eine gute Durchmischung der Teilnehmer, es waren alle Alters- und Interessensgruppen vertreten.

Einige Teilnehmerinnen schildern den Ablauf des Tages in den nachstehenden Kommentaren:

Petra Sandhofer - „Ich war sehr positiv überrascht mit welcher Begeisterung und Engagement die Bürger von Allhartsberg am Zukunftstag mitgewirkt haben. Mir hat außerdem sehr gut gefallen, dass alle Altersgruppen vertreten waren und daher sehr viele und unterschiedliche Interessen in die Projektarbeiten einfließen konnten.“

Brigitte Groissenberger - „Mit einem Gefühl der Ungewissheit, worauf ich mich da eingelassen habe und was mich bzw. was man von mir erwartet, mischte ich mich unter die zahlreichen Teilnehmer. Sehr schnell aber merkte ich, wie interessiert und motiviert alle bei der Sache waren, und jeder - egal ob Jugendlicher oder Senior - in lockerer und entspannter Atmosphäre seine Ideen einbrachte.“

Für mich war dieser Tag, der abwechslungsreich vom Betreuerteam gestaltet war, ein sehr positiver. In den einzelnen Gruppen konnten so viele Lösungsansätze für unsere Gemeinde erarbeitet werden. So wurde dieser Tag für mich ein sehr angenehmer und produktiver. Dass es die Mitteilnehmer ebenso empfanden, zeigte sich in der Abschlussrunde.

Alle Beteiligten brachten ihre Zufriedenheit darüber zum Ausdruck, etwas zur Mitgestaltung der Gemeindefutur beigetragen zu haben und betonten ihre Freude, in diesem „Lebenswerten, liebenswerten Allhartsberg“ zu wohnen.“

Melitta Götz - „Für mich war dieser Tag, der abwechslungsreich vom Betreuerteam gestaltet war, ein sehr positiver. In den einzelnen Gruppen konnten so viele Lösungsansätze für unser Gemeinde erarbeitet werden.“

Am 27. November 2013 gab es eine Abschlussrunde, wo die einzelnen Projekte noch einmal auf ihre Dringlichkeit und Umsetzbarkeit durchgesehen wurden. Die Ergebnisse werden in einer der nächsten Ausgaben der Gemeindezeitung präsentiert.

Der Projektleiter Sozialgemeinderat und Obmann der Dorferneuerung Gottfried Übellacker möchte sich herzlich bei allen Teilnehmern und den Betreuern von der Dorf- & Stadterneuerung für das tolle Miteinander bedanken!



ORF-Aufnahme

Ein besonders aufregender Tag für die 4a Klasse war am 22. November 2013. Der ORF besuchte die Schüler, um die Adventgeschichte von Ester Sandhofer, der Bezirkssiegerin im Lesecasting, aufzunehmen. Ihre Klassenkollegen durften ihr bei der Aufnahme „beistehen“ und sogar noch ein Lied singen, dass auch aufgenommen wurde.

Die Ausstrahlung dieses Beitrages wird am 24. Dezember 2013 auf ORF 2 bei Licht ins Dunkel sein. Der genaue Zeitpunkt wird noch rechtzeitig auf der Homepage der Volksschule unter www.vsfarbengarten.at bekannt gegeben.

Adventszeit in der Volksschule Allhartsberg

Besonders stimmungsvoll geht es im Advent in der Volksschule zu. Abt Johannes leitete mit der Adventkranzsegnung diese besondere Zeit ein. Jeden Montag findet eine kurze, gemeinsame Adventfeier in der Aula statt. In diesem Jahr stehen diese Feiern unter den Themen Freude schenken, Ruhe und Stille spüren lernen und Dankbarkeit. Am 6. Dezember 2013 kam der Nikolo zu den Kindern und wurde mit Liedern und Gedichten überrascht. Der Höhepunkt und Abschluss der Vorweihnachtszeit ist die gemeinsame Weihnachtsfeier aller Klassen am **20. Dezember 2013 um 09.00 Uhr im großen Turnsaal**. Ein abwechslungsreiches, teils unterhaltsames, teils stimmungsvolles Programm erwartet das Publikum.



Die Volksschule im Farbengarten freut sich sehr auf viele Gäste!



Neugestaltung der Garderoben-Glaswand

Passend zum Kreativjahr betätigten sich die 4. Klassen kreativ an der Glaswand im Eingangsbereich.

Gemeinsam mit Nina Pisek wurde ein farbiger Sichtschutz hinter der Garderobe gestaltet, der die Besucher schön bunt in die Volksschule im Farbengarten begleitet.

Weihnachten im Schuhkarton

Einen großartigen Erfolg kann die VS Allhartsberg wieder bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ verzeichnen, mit der vielen notleidenden Buben und Mädchen durch befüllte Schuhkartons ein Lichtblick und ein Zeichen der Hoffnung im tristen Alltag erfahren sollen.



Als 1990 zum ersten Mal rund 3.000 Geschenk-Päckchen an rumänische Waisenkinder überreicht wurden, wusste noch niemand, dass sich daraus die weltweit größte Geschenke-Aktion für Kinder entwickeln würde, die in ihrem Leben in erster Linie bittere Armut und Elend erfahren. In diesem Jahr kommen die Geschenke nach Bulgarien, wo sie an Kinder in Waisenhäusern, Kindergärten und Schulen verteilt werden.

Ein herzliches DANKE für die 85 Päckchen, die gemeinsam gesammelt wurden und mit denen vielen vergessenen Kindern an Weihnachten ein Lächeln ins Gesicht gezaubert wird.

NNÖMS ALLHARTSBERG



Gemeinsamer Lerntag der Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Allhartsberg und der Volksschule Kematen



Mittelschule Allhartsberg: Die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Allhartsberg und der Volksschule Kematen verbrachten einen gemeinsamen „Lerntag“ in der Mittelschule.

Der gemeinsame Schultag begann mit einer großen Portion Selbstständigkeit, nämlich mit der Herstellung eines „English Breakfast“. Dabei standen Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Mittelschule hilfreich zur Seite. Bewegung und Sport durfte natürlich nicht fehlen, daher gab es gemeinsame Aktivitäten im Turnsaal. Auch das Schulprojekt der Mittelschule „vital for brain“ wurde den Volksschülern vorgestellt.

Wie in der Mittelschule in den Bereichen Englisch, Mathematik und Informatik gelernt wird, wurde den Kindern praxisnah und anschaulich näher gebracht. Sehr spontan studierten Mädchen der 4. Klasse einen modernisierten Volkstanz ein und präsentierten diesen den Besuchern.

Es ist sehr erfreulich, dass im Zuge der „Nahtstellenarbeit“ die beiden Schulen eng zusammen arbeiten. Das ganze Schuljahr schon besteht eine Kooperation der beiden Schulen vor allem im Englischschwerpunkt der Mittelschule.

Begleitet wurden die Kinder der VS von ihren Lehrern Petra Lietz, von der Direktorin der VS Sonja Wodnek und von Frau Rosemarie Halbmayr.



VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Jänner 2014

- 2.1. - **Kinderskikurs**, Lackenhof
5.1. Union Allhartsberg
- 2.1. **Sternsingeraktion**
- 5.1. **1. Sparvereinseinzahlung**
- 6.1. **Sternsingermesse** Pfarrkirche, 07.30 Uhr
- 6.1. **Festmesse** Pfarrkirche, Cantores Dei, 09.00 Uhr
- 6.1. **Jahreshauptversammlung FF Allhartsberg**, 14.00 Uhr
- 11.1. **Ball der FF Hiesbach**, GH Brandstetter, 20.00 Uhr
- 13.1. **Schuleinschreibung VS Allhartsberg** 14.00 Uhr
- 20.1. **Hl. Messe** in Wallmersdorf 14.00 Uhr
- 27.1. **Kindergarteneinschreibung** 13.00 - 15.00 Uhr
- 28.1. **Kindergarteneinschreibung** 13.00 - 14.30 Uhr
- 29.1. **Prima la musica Teilnehmerkonzert** 18.30 Uhr Vereinshaus Musikschule

Februar 2014

- 2.2. **Lichtmess Kerzenweihe**
- 2.2. **Blasiussegen bei beiden Messen**
- 2.2. **Blutspendeaktion**, Trachenmusikkapelle Allhartsberg, Vereinshaus Allhartsberg, 08.30 - 12.00 Uhr
- 13.2. **„Großeltern sind immer gefragt“**
Vortrag Eva Lasslesberger - Kath. Bildungswerk, 19.30 Uhr, Pfarrhof Allhartsberg
- 22.2. **Union Skitag**
- 22.2. **Ball der FF Allhartsberg** 20.00 Uhr, GH Schuller Ybbstalvagabunden
- 24.2. **Senioren - Tagesfahrt**

März 2014

- 2.3. **Pfarrcafe und Firmanmeldung**, 08.00 - 12.00 Uhr, Pfarrhof
- 2.3. **Kinderfasching**, 14.00 Uhr, GH Schuller

März 2014

- 3.3. **Gschnas GH Hausberger**, 19.30 Uhr
- 4.3. **Faschingdienstag Volksschule Faschingsumzug**, 11.00 Uhr Vereinshaus
- 4.3. **Faschingsgschnas Barista**
- 5.3. **Messe mit Aschenkreuz** 14.00 Uhr in Wallmersdorf, 19.00 Uhr in Allhartsberg
- 8.3. **Kabarett**, HKC Allhartsberg 20.00 Uhr Turnhalle, 19.00 Uhr Einlass
- 9.3. **Jugendsonntag** Pfarrkirche, 09.00 Uhr anschl. Kreuzweg
- 13.3. - **Sammeln für den Flohmarkt**
15.3.
- 14.3. - **Surbraten und Bratwürstelschmaus**
30.3. Gasthaus Wagner, Oberkühberg
- 15.3. 20.00 Uhr **Theateraufführungen**
- 16.3. 14.30 Uhr
- 21.3. 20.00 Uhr
- 22.3. 20.00 Uhr der Landjugend
- 23.3. 18.00 Uhr im Vereinshaus
- 28.3. 20.00 Uhr Allhartsberg
- 29.3. 20.00 Uhr
- 19.3. **Seniorenwanderung**
- 30.3. **Sommerzeit**
- 30.3. **Ortsversammlung der Raiffeisenbank Ybbstal** 10.00 Uhr, GH Schuller

April 2014

- 3.4. **„Glauben im Gehen“** - Meditativer Vortrag zum Jakobsweg, 19.30 Uhr, Pfarrhof
- 5.4. + **Sammeln für den Flohmarkt**
6.4. Union Allhartsberg
- 10.4. **Senioren Halbtagesfahrt**
- 12.4. **Flurreinigung**
- 13.4. **Palmweihe**, Pfarrkirche Allhartsberg, 9.00 Uhr, Mitgestaltung Cantores Dei
- 16.4. **Seniorenwanderung**
- 17.4. **Gründonnerstagsliturgie**, Abendmahlmesse 19.00 Uhr, Mitgestaltung Cantores Dei
- 18.4. **Karfreitag** 15.00 Uhr Karfreitagliturgie
- 19.4. **Auferstehungsfeier**, Mitgestaltung Cantores Dei, Pfarrkirche 20.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

April 2014

- 19.4. - **Lammfleischwoche**
27.4. Gasthaus Wagner, Oberkühberg
- 19.4. **Hasenparty**, Barista
- 20.4. **JS-Ostergrußaktion**,
nach der 1. und 2. Hl. Messe
- 20.4. **Osterhochamt**, Cantores Dei,
Pfarrkirche 9.00 Uhr
- 20.4. **Osterkonzert**, Musikkapelle Allhartsberg,
Turnsaal, 20.00 Uhr
- 21.4. **Ostermontag, Mostkost Landjugend**
10.30 Uhr, GH Schuller
- ZELTFEST DER TMK ALLHARTSBERG**
- 25.4. 20.30 Uhr X-Dream
26.4. 20.30 Uhr Life Brother
27.4. 10.30 Uhr TMK Seitenstetten
- 29.4. **Elternsprechtag**, VS Allhartsberg,
16.00 - 19.00 Uhr

Mai 2014

- 1.5. **Wallfahrermesse** in Wallmersdorf, 09.00 Uhr
- 1.5. **Maibaumsetzen**, Landjugend und VTG,
13.30 Uhr, Marktplatz
- 4.5. **Florianikirchgang**,
09.00 Uhr, Pfarrkirche Allhartsberg
- 5.5. **Seniorenwallfahrt, Pulkau**
- 9.5. **Mariensingen zum Muttertag**
Sprecher: Frater Augustinus Mayr-Mauhart OSB
Cantus Hilaris, Leitung: Anton Steingruber
19.30 Uhr, Ferialkirche Wallmersdorf
- 9.5. **Kindermusical**, 17.00 Uhr, Vereinshaus
- 10.5. **Kindermusical**, 16.00 und 18.30 Uhr, Vereinshaus
- ZELTFEST DER FF HIESBACH**
- 9.5. 20.00 Uhr Highlights
10.5. 20.00 Uhr Pro 7
11.5. 10.30 Uhr MV Neuhofen/Ybbs
- 11.5. **Muttertagsbrunch** (Reservierung erbeten)
ab 09.00 Uhr, Barista
- 14.5. **Seniorenwanderung**
- 16.5. **Mondscheinwanderung**
19.30 Uhr, ÖVP Frauen

Mai 2014

- 18.5. **Pfarrfirmung**, 09.00 Uhr, Pfarrkirche
- 25.5. **Maiandacht**, Volkstanzgruppe, 19.00 Uhr
- 29.5. **Erstkommunion**, 09.00 Uhr Pfarrkirche
- 30.5. **Kindermittmachkonzert**, 16.00 - 18.00 Uhr
Turnhalle

Juni 2014

- 1.6. **Schauerwallfahrt** nach Krenstetten,
Pfarrkirche, 6.15 Uhr
- 3.6. + **Musical der NMS Allhartsberg**
4.6. Turnsaal
- 4.6. **Seniorenwanderung**
- 6.6. **Infotag der Musikschule**
17.00 - 19.00 Uhr, Vereinshaus
- 8.6. **Pfingstgottesdienst**, 09.00 Uhr, Pfarrkirche
- 9.6. **St. Veit Kirchgang**, MV Neuhofen, 09.30 Uhr
- 10.6. **Senioren Tagesfahrt**
- 13.6. **Sonnwendfeuer Landjugend** (Ersatz 14.6.)
- 14.6. **TMK Filmkonzert in Waldhausen**, 19.30 Uhr
- 14.6. **Schlusskonzert Musikschule**
19.00 Uhr, Böhlerzentrum
- 15.6. **Wallfahrt auf den Sonntagberg**
Pfarrkirche, 6.00 Uhr
- 15.6. **Hochamt am Sonntagberg**, Cantores Dei,
Leitung Anita Auer, 09.15 Uhr
- 15.6. **Frühschoppen FF Wallmersdorf**, 10.00 Uhr
14.30 Uhr Seilziehen
- 19.6. **Fronleichnamsprozession**, Mitgestaltung
Cantores Dei und TMK Allhartsberg
08.00 Uhr, Pfarrkirche
- ZELTFEST DER FF ALLHARTSBERG**
- 20.6. 20.00 Uhr Bieranstich Graben Buam
22.00 Uhr Steirer Bluat
- 21.6. 20.30 Uhr Ö3-Disco
- 22.6. 10.00 Uhr Frühschoppen TMK St. Leonhard/W.
- 23.6. **Gemeinschaftswallfahrt**, VS-Familien auf den
Sonntagberg, 08.00 - 11.45 Uhr
- 25.6. **Sommerfest der Volksschule Allhartsberg**,
17.00 Uhr
- 27.6. **Zeugnisverteilung**
- 29.6. **Wallfahrt nach St. Leonhard**
- 29.6. **09.00 Uhr Messe in Wallmersdorf**

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Juli 2014

- 6.7. **Kirtagssonntag**
9.7. **Seniorenwanderung**
12.7.+ **Tanz im Schlosspark**, Landjugend
13.7. 20.00 Uhr Stand Up
10.00 Uhr Ybbstaler Böhmisches
13.7. **WM-Finale**, HKC-Allhartsberg, Vereinshaus
17.7.+ **2-Tagesfahrt**, Senioren, Mörbisch
18.7.
20.7. **Blutspendeaktion** FF Allhartsberg,
08.30 - 12.00 Uhr, Vereinshaus
27.7. - **Jungscharlager**
2.8.

August 2014

- 4.8. - **Senioren 4-Tagesfahrt**
7.8. Osttirol
13.8. **Seniorenwanderung** Allhartsberg, mit Kindern
Seniorenbund Allhartsberg
15.8. **Fussballmatch FF - TMK**
17.00 Uhr, Fussballplatz
23.8. **Schlossheuriger**, 16.00 Uhr, Dorferneuerung
29.8. **Volksmusikabend**, Marktplatz, 20.00 Uhr

September 2014

- 1.9. **Schulbeginn, Eröffnungsgottesdienst**
Volks- und Mittelschule, 8.00 Uhr
4.9. **Seniorentagesfahrt**
14.9. **Tag der Blasmusik & Tracht**
14.9. **Pferdemarkt mit Hl. Messe**, Hiesbach
17.9. **Seniorenwanderung**
28.9. **Erntedankfest**, rhythmische Messe,
Landjugend in Allhartsberg, 9.00 Uhr
28.9. **Bauernmarkt mit Frühschoppen**,
Vereinshaus, Pfarrgemeinde Allhartsberg

Oktober 2014

- 4.10. **Feuerlöscherüberprüfung**,
08.00 - 13.00 Uhr, Vereinshaus
4.10. **Abschlusstour** Allhartsbiker

Oktober 2014

- Konzert**, Cantores Dei
Kammerorchester Waidhofen/Ybbs
4.10. Basilika Sonntagberg, 19.30 Uhr
5.10. Stiftskirche Seitenstetten, 16.00 Uhr
5.10. **Jahreshauptversammlung** der Landjugend,
GH Schuller, 10.30 Uhr
8.10. **Seniorenwanderung**
12.10. **Inspizierung der Feuerwehren**
Abschlussübung in Wallmersdorf
12.10. **Geistliche Volksmusik**, Verena Bader - Harfe
„Mia Drei“, Cantus Hilaris,
Leitung: Anton Steingruber, CD-Präsentation
15.00 Uhr, Filialkirche Wallmersdorf
19.10. **Sonntag der Weltkirche**, EZA-Markt und
Pfarrcafe, Pfarrhof Allhartsberg
19.10. **Gesundheitstag**, Gesunde Gemeinde
10.00 - 16.00 Uhr, Schule
20.10. **Senioren Fahrt ins Blaue**
26.10. **Herbstwanderung**
Union, Start: 09.00 Uhr
31.10. **Halloweenparty**, Barista

November 2014

- 1.11. **Hochamt**
09.00 Uhr, Pfarrkirche, Cantores Dei
14.00 Uhr Totengedenken, Pfarrkirche anschl.
Friedhofgang
5.11. **Seniorenwanderung**,
Wallmersdorf - Hausmening
8.11. **Dirndlball**, GH Schuller, 20.00 Uhr
14.11.- **Surbraten- und Bratwürstelschmaus**,
30.11. GH Wagner, Oberkühberg
15.11.+ **Weihnachtsbuch- und Spieleausstellung**
16.11. Pfarrhof, Kath. Bildungswerk
15.11. **Ball der Gmiatlichkeit**
22.11. **Sparvereinsauszahlung**, GH Schuller
Sparverein „Weihnachtsfreude“
23.11. **Blutspenden FF Hiesbach**
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
25.11. **Anbetungstag und Kirtag**
25.11. **Elternsprechtag der VS Allhartsberg**
16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
29.11. **Segnung der Adventkränze**, rhythmische
Messe, Landjugend, 19.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER 2014

Dezember 2014

- 5.12. **Tag der offenen Tür NMS Allhartsberg**
- 5.12.+ **Nikolausaktion**
6.12. der Landjugend
- Punschstand der FF Wallmersdorf,**
5.12. 18.00 Uhr
6.12. 17.00 Uhr
- 6.12. u. **Weihnachtsmarkt, Marktplatz, ÖVP Allhartsberg**
7.12. **Krippenausstellung, Allhartsbergerhof**
- 8.12. **Konzertmusikbewertung, Stadtsaal**
10.00 Uhr, Waidhofen/Ybbs, TMK Allhartsberg
- Punschstand der FF Wallmersdorf,**
12.12. 18.00 Uhr
13.12. 17.00 Uhr
- 13.12. **Weihnachtsfeier der Senioren**
13.00 Uhr Messe,
14.00 Uhr Jahresabschluss, GH Schuller
- 13.12. **HKC-Punschstand, Marktplatz**

Dezember 2014

- 13.12.+ **Glühmoststand, Volkstanzgruppe**
14.12.
- Punschstand der FF Wallmersdorf**
19.12. 18.00 Uhr
20.12. 17.00 Uhr
- 24.12. **Kindermette, Pfarrkirche 14.30 Uhr**
Turmblasen, Quartett TMK Allhartsberg,
21.30 Uhr;
Christmette, Cantores Dei, 22.00 Uhr
- 25.12. **Hochamt**
Cantores Dei, Pfarrkirche, 09.00 Uhr
- 26.12. **Stefanienmesse**
09.00 Uhr, Pfarrkirche
- 31.12. **Dankgottesdienst zum Jahresschluss**
15.00 Uhr, Pfarrkirche



**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

Bankstelle Allhartsberg

**Raiffeisenbank
Ybbsstal**



Neue Mittelschule Allhartsberg sehr berufsorientiert!

Am 26. und 27. November 2013 tauschten die 37 Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der NNÖMS Allhartsberg ihre Schulsachen gegen Werkzeuge. Anstatt wie gewohnt die Schulbank zu drücken, sammelten sie zwei ganze Arbeitstage lang **Erfahrungen in der Berufswelt**. Im Rahmen der verbindlichen Übung „Berufsorientierung“ - unter der Organisation von HOL Sabine Weinstabl und HOL Gertrude Großauer - schnupperten die Jugendlichen in verschiedensten Firmen und Betrieben der Umgebung in den Berufsalltag und konnten so **wertvolle Informationen und Erkenntnisse** betreffend ihrer Berufswahlentscheidung mitnehmen.



Helmut Schiefer mit Stefan Mayr beim Kunstschmieden in der Schlosserei Schiefer.

Diese berufspraktischen Tage bereits in der 8. Schulstufe durchzuführen, findet nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern besonders viel Anklang. Auch die Verantwortlichen der Betriebe zeigten sich begeistert von dieser Form der **Berufsvorbereitung** an Neuen Mittelschulen. Vor allem die Zusammenarbeit der Neuen Mittelschule mit den Wirtschaftstreibenden erlebt so einen weiteren großen Aufschwung. Sowohl die Leiter der heimischen Betriebe als auch die Lehrer der NNÖMS Allhartsberg wollen den **schulpartnerschaftlichen Kontakt** weiterpflegen und noch intensivieren.

Herzlichen Dank an alle beteiligten Firmen für die freundliche Aufnahme!

Neue Mittelschule Allhartsberg besucht Betriebe im Rahmen der Bildungsmeile!

Am Donnerstag, 28. November 2013 besichtigen die beiden 4. Klassen den heimischen Betrieb der Firma Schiefer. Am Freitag, 29. November 2013 statteten die beiden 3. und 4. Klassen (insgesamt 74 SchülerInnen) weitere neun Betriebe im Bezirk Amstetten ein Besuch ab.

Fußballtrainingslager der NNÖMS Allhartsberg in Lindabrunn

Die NNÖMS Allhartsberg absolvierte vom 02. bis 05. Dezember 2013 mit Schülern der Gruppe „Schülerliga - Fußball“ eine gemeinsame Woche in der Sportschule Lindabrunn. Mit fünf anderen Schulen des Bezirkes Amstetten vor Ort angekommen, standen diese Tage ganz im Zeichen des Fußballs. Die ballbegeisterten Kids hatten tagsüber die Möglichkeit ihren Lieblingssport auszuüben. Neben dem herkömmlichen Training wurden



auch Spiele und Turniere mit anderen Schulen abgehalten. Bei strahlendem Sonnenschein und eisigen Temperaturen waren die Kinder stets mit vollem Einsatz und guter Laune bei der Sache.

Zur Regeneration besuchten die Kinder den bestens ausgestatteten Wellnessbereich des Trainingszentrums. Ganz weg vom Schulalltag war man aber nicht. Die Schüler erledigten in den „Lernstunden“ mit ihren Begleitlehrern Dipl. Päd. HL Jürgen Aigner und HL Paul Ertl, BEd. vorbereitete Übungen und Aufgaben. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass die Eltern nur die Busfahrt zu bezahlen hatten. Die Kosten (Quartier und Verpflegung) wurden gänzlich vom ÖFB übernommen.

ADVENT IM DORF - WALLMERSDORF



Einladung

**für Samstag, den 21. Dezember 2013
Start ab 17.00 Uhr beim FF Haus**

Fackelwanderung zu den geschmückten und beleuchteten Fenstern (Adventkalender) in Wallmersdorf. Fackeln können gegen einen Unkostenbeitrag erworben werden.

Es wird ein Weg durch Wallmersdorf abseits der Straße gekennzeichnet, nach der Reihenfolge der Fensternummern.

Die Feuerwehr und Jugendgruppe wird beim Feuerwehrhaus für das leibliche Wohl sorgen.

Die Wallmersdorfer sind bemüht das Dorf in eine vorweihnachtliche Stimmung zu versetzen und freuen sich auf Ihren Besuch!



VOLKSTANZGRUPPE SONNTAGBERG-ALLHARTSBERG



Dirndlball Allhartsberg

Am 9. November 2013 eröffnete die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg den Dirndlball des Bauernbundes Allhartsberg mit einigen Tänzen. Ebenfalls wurde die Mitternachtseinlage von der VTG gestaltet, welche bei den Zuschauern große Begeisterung auslöste. Nach den gelungenen Auftritten wurde der restliche Ballabend genossen.

CANTORES DEI ALLHARTSBERG

Termine der Singgemeinschaft Cantores Dei anlässlich Weihnachten 2013

24. Dezember 2013 - 22.00 Uhr:

Gestaltung der Christmette mit traditionellen Weihnachtsliedern in der Pfarrkirche Allhartsberg

25. Dezember 2013 - 09.00 Uhr:

Hochamt in der Pfarrkirche Allhartsberg: Nicolai Messe von Joseph Haydn



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALLHARTSBERG

Technische Hilfeleistung in Silber

Am 9. November 2013 um 12.30 Uhr trat eine Gruppe der FF Allhartsberg zur Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ in SILBER an. Alle Bewerber konnten diese praxisbezogene Prüfung erfolgreich abschließen. Dem Antreten gingen intensive Übungsarbeiten und auch eine beträchtliche Portion „Lerneinheiten“ voraus. Beim technischen Angriff werden die Positionen nach dem Zufallsprinzip ausgewählt, das heißt konkret, jeder muss jede Position beherrschen. Noch dazu muss dieser technischer Angriff innerhalb eines genau festgelegten Zeitrahmens absolviert werden. Nicht nur das Überschreiten, sondern auch das Unterschreiten dieser Zeit führt zu Fehlerpunkten. Außerdem sind 90 Fragen aus den Themengebieten technischer Einsatz, Löscheinsatz, Schadstoffeinsatz und allgemeine Feuerwehrfragen zu lernen, von denen der Gruppenkommandant bei der Leistungsprüfung 20 ebenfalls zufällig ausgewählte zu beantworten hat. Weiters müssen ca. 100 technische Geräte im Einsatzfahrzeug bei geschlossenen Türen per Handzeichen der richtigen Position zugeordnet und die Kenntnis der Ersten Hilfe unter Beweis gestellt werden. Wer also die technische Hilfeleistung in Silber erfolgreich absolviert hat, verfügt über ein umfassendes Wissen im Bezug auf das richtige Vorgehen bei technischen Einsätzen und auf die Ausrüstung der Einsatzfahrzeuge.

Herzlichen Glückwunsch für das erfolgreich abgelegte Leistungsabzeichen in Silber!



Die Kameraden mit dem Leistungsabzeichen in Silber:

v.l.n.r.: Thomas Übellacker, Philipp Wieser, Christoph Brandl, Martin Nagelhofer, Markus Kaltenbrunner, Bernhard Gerstner, Andreas Nagelhofer, Florian Pflügl, Mario Werner, Erich Haider und Peter Pallinger.

Gemeinschaftsabend

Bei dem diesjährigen Gemeinschaftsabend, welcher am Freitag dem 22. November 2013 im Feuerwehrhaus stattfand, gab Kommandant Leopold Kromoser einen kurzen Jahresrückblick über das abgelaufene Jahr. Er nahm diesen Abend auch zum Anlass, sich bei der gesamten Mannschaft für ihre Übungs- und Einsatzfähigkeit sowie bei deren Frauen bzw. Lebensgefährtinnen zu bedanken. Kulinarisch wurden die Teilnehmer des Gemeinschaftsabends mit einem warmen Buffet von der Fleischerei Freudenschuss versorgt. Dies war ein sehr schöner und gemütlicher Jahresabschluss.

ÖVP ALLHARTSBERG

Weihnachtsmarkt und Krippenausstellung

Zahlreiche Besucher waren wieder beeindruckt von der liebevollen Gestaltung der Krippenausstellung im Allhartsbergerhof. Herzlichen Dank an Anny Kappl und ihre Helfer, ebenso Danke an die verschiedenen Musikgruppen für die stimmungsvolle Umrahmung.

Auf dem Marktplatz lockte der Duft von Keksen, Waffeln, Punsch und Glühmost und am Sonntag warteten die Kinder mit Spannung auf den Nikolaus. Musikalisch begleitet wurden die zwei Tage vom Kinderchor der Musikschule, einem Bläserensemble und der Jagdhornbläsergruppe Ostarrichi.

Die Einnahmen bei der Krippenausstellung in der Höhe von € 1.780,- gehen zur Gänze an das St. Anna Kinderspital. Mit dem Reingewinn beim Weihnachtsmarkt werden soziale Projekte in Allhartsberg unterstützt.



Ein großes DANKE an alle Spender!

Bgm. LAbg. Anton Kasser, GPO Hermine Handsteiner und Abt Johannes Gartner mit dem Team der Krippenausstellung:

v.l.n.r.: Margarete Reitbauer, Edith Stolz, Wilhelm Schmid, Edda Hinterbuchinger, Pauline Bukovsek, Anny Kappl, Marianne Schwarthorer und Elfriede Atschreiter.



Das Team des Punschstandes GR Bernhard Ebner, GR Barbara Dorninger und GGR Ludwig Stolz.

Krippe gebaut von Ilse Schnabellehner.



Weihnachtsbesuch in der Lebenshilfe Hiesbach

Bundesrat GR Bernhard Ebner und GPO Hermine Handsteiner besuchten die Klienten in der Lebenshilfe Hiesbach und überbrachten süße Weihnachtsgrüße.



LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Landjugend machte Gehweg winterfest



Nach einem langen, sehr schönen Herbst wurde es jetzt Zeit den „Weg“ der Landjugend auf den Winter vorzubereiten. Die Mitglieder der Landjugend Allhartsberg halfen zusammen, um den Weg vom Laub zu befreien, wieder neu zu schottern und zu verdichten. Die Rastbank und die Beschilderung wurde ins Trockene gebracht.

Nutzen Sie auch im Winter diesen Weg, um in die Schule zu kommen oder um einfach einen gemütlichen Spaziergang an der frischen Luft zu unternehmen.

Herzlichen Dank an Herrn Leopold Krenn für die Herstellung der notwendigen Auskerbungen!

Gemeinschaftsstärkender Kegelabend der Landjugend

Traditionell nach der Adventkranzweihe trafen sich die Burschen und Mädels der Landjugend zum Kegeln. Wie jedes Jahr wurden wieder 2 Gruppen gebildet und auf hohem Niveau ein Kegel nach dem anderen umgeschossen. Gemeinsam wurden einige lustige Stunden verbracht und am Ende konnte Landjugendleiter Philipp Wieser die 3 besten Mädels und Burschen mit Urkunden und einem kleinen Dankeschön küren.

Wieder einmal zeigte sich, dass ein gemütliches Beisammensein ein sehr wichtiger Aspekt ist, um den Zusammenhalt in einem Verein immer neu zu stärken und auszubauen.

Die drei Besten sind:

Mädels:

1. Julia Huber
2. Carina Teufel
3. Birgit Übellacker

Burschen:

1. Bernhard Schwarthorer
2. Stefan Übellacker
3. Thomas Übellacker



Generalversammlung

Am 30. November 2013 fand im Gasthaus Schuller die Generalversammlung der Sportunion Wieser Allhartsberg statt. Obmann Wolfgang Voglauer konnte in seiner Einleitung auf eine erfolgreiche Vorstandsperiode 2012/2013 zurückblicken.

Durch den großen Einsatz der Vorstandsmitglieder, der Trainer und der Übungsleiter können mehr als 500 Mitglieder in den Sektionen Fußball, Tischtennis, Fitness, Tennis und Ski sowie im Zweigverein Reiten und Fahren unter fachkundiger Anleitung Sport betreiben.

Auf Grund des Ablaufes der Vorstandsperiode wurden die Neuwahlen des Vorstandes, unter dem Vorsitz von Vizebgm. Johann Heigl durchgeführt, wobei alle Vorstandsmitglieder einstimmig gewählt wurden. Neu in den Vorstand gewählt wurde Alexander Enöckl als Sektionsleiterstellvertreter der Sektion Ski. Auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden sind Leopold Teufel und Alfred Kasser.

Der neue Vorstand der Sportunion Wieser Allhartsberg:

Präsident DI Wolfgang Voglauer

Vizepräsident Ing. Johannes Kappl

Schriftführer Roswitha Schlögelhofer

Beirat Manfred Fehringner

Beirat Andreas Mistelbauer

Kulturreferent Heinz Fangmeyer

Rechnungsprüfer DI Gerald Fehringner

Sektionsleiter Tischtennis Franz Schabasser sen.

Sektionsleiter Fußball Jürgen Waser

Sektionsleiter Tennis Hannes Hörndler

Sektionsleiter Fitness Helga Schneckenreither

Sektionsleiter Reiten & Fahren Christian Schlögelhofer

Sektionsleiter Ski & Snowboard Stefan Schlögeher

Jugendreferent Jürgen Aigner

Platzwart Josef Hirtl

Vizepräsident Ing. Franz Michael Kappl

Finanzreferent BSI Josef Hörndler

Schriftführerstellvertreter Stefan Schlögelhofer

Beirat Jürgen Waser

Beirat Helmut Albrecht

Rechnungsprüfer Ludwig Stolz

Stellvertreter DI Wolfgang Voglauer

Stellvertreter Josef Fehringner

Stellvertreter Thomas Hörndler

Stellvertreter Susanne Kappl und Mag. Richard Tanzer

Stellvertreter Andreas Reiter und Alexander Enöckl

Ehrenpräsident Dir. i.R. Gerhard Granzer

In Anwesenheit von Bezirksgruppenobmann Ferdinand Jandl konnten auch einige Ehrungen vorgenommen werden. Für mehr als 8 Jahre aktive Tätigkeit im Verein/Vorstand wurde das bronzene Ehrenzeichen der Sportunion NÖ an Jürgen Aigner, Hannes Hörndler, Elfi Kappl, Johannes Kappl, Susanne Kappl, Leopold Teufel und Wolfgang Voglauer übergeben. Als besondere Auszeichnung für über 25 Jahre aktive Vorstandstätigkeit wurden in Anwesenheit von Ehrenobmann Gerhard Granzer, dem bisher einzigen Träger des goldenen Ehrenzeichens, Josef Hirtl und Franz Michael Kappl in den erlesenen Kreis der Träger des Ehrenzeichen in Gold aufgenommen.

v.l.n.r.: Johann Aigner (Stellvertretend für Jürgen Aigner), Hannes Hörndler, Ing. Johannes Kappl, Ing. Franz Michael Kappl, Andreas Mistelbauer, Elfriede Kappl, DI Wolfgang Voglauer, Ferdinand Jandl, Vizebgm. Johann Heigl und Ehrenobmann Gerhard Granzer.



Fit durch den Winter für Erwachsene und Jugendliche

ab Mittwoch, den 8. Jänner 2014
von 19.30 bis 20.30 Uhr
im Turnsaal der NMS Allhartsberg

Trainingsinhalte:

Herz-Kreislauftraining, funktionelles Bewegungstraining (Kräftigen - Dehnen - Entspannen), Elemente aus Pilates, Anantara, Yoga, Einsatz von Dynabändern, Bällen und Stäben, zum Ziel der Verbesserung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten, Spaß an der Bewegung in der Gruppe ...

Leitung: Helga Schneckenreither, staatl. gepr. Fitlehrwart

Jeder ist zu einer Schnupperstunde eingeladen!

**BEWEGLICH BLEIBT NUR, WER SICH BEWEGT!
EIN STÜCK SELBSTVERANTWORTUNG, DAS ES SICH LOHNT ZU ÜBERNEHMEN!**

Step Aerobic

Dieser Kurs richtet sich an alle Jugendlichen und Erwachsenen, die Kraft, Ausdauer und Koordination am Step trainieren möchten. In ständiger Bewegung werden Choreographien aufgebaut - so ist ein schweißtreibendes Herz-Kreislauftraining sichergestellt. Der Spaß kommt auch nicht zu kurz, da alle das gleiche Ziel haben - Lust an der Bewegung zu fetziger Musik.

Kursbeginn: Donnerstag, 9. Jänner 2014 um 19.30 Uhr
7 Einheiten

Ort: Turnsaal der VS Allhartsberg

Kostenbeitrag: € 30,- für Nicht-Unionmitglieder
€ 20,- für Unionmitglieder

Leitung und Anmeldung: Nina Schneckenreither (0664/214 08 80), staatl. gepr. Fitlehrwart
Step Aerobic Übungsleiter

Projekt LEBE - Lebensqualität erhalten, Bewegung erfahren Generation 60+

Auf Grund des guten Erfolges, dieses Bewegungsprogrammes wird weitergeturnt.

Wann: Montag, 13. Jänner 2014
17.00 bis 18.00 Uhr
im Turnsaal der NMS Allhartsberg
10 Einheiten

Leitung: Elisabeth Pova, Übungsleiter für Seniorensport

Anmeldung: Elisabeth Pova (0664/390 10 29)
Helga Schneckenreither (0664/543 48 46)

Kosten: € 30,- für Nicht-Unionmitglieder
€ 20,- für Unionmitglieder

Jeder ist zu einer Schnupperstunde eingeladen!

Ankündigung Schitag

Schitag der Sportunion Wieser Allhartsberg am 22. Februar 2013 auf die Riesneralm.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei Roswitha und Stefan Schlögelhofer - 0664/386 96 16, 0660/477 37 70 oder schloegis@gmx.at.

Funktionelle Gymnastik zum Schutz der Wirbelsäule

Die Sportunion Wieser Allhartsberg bietet einen **8-wöchigen Kurs** zum Schutz der Wirbelsäule an. Um gesund und fit zu bleiben, brauchen wir Bewegungsreize, optimale Voraussetzungen bieten dabei gezielte Übungsprogramme, die genau jene Muskulatur aufbauen, die für unsere Widerstandsfähigkeit wichtig sind.

<u>Trainingsinhalte:</u>	Aufwärmen, Herz-Kreislauftraining, Kräftigung der Haltemuskulatur, Dehnungsübungen gegen Muskelverkürzungen und für mehr Beweglichkeit, Mobilisation und Stabilisation der Entspannungstechniken, Koordinationstraining ...
<u>Beginn:</u>	Mittwoch, 29. Jänner 2014 und weitere 7 Abende von 18.30 bis 19.30 Uhr im Turnsaal der NMS Allhartsberg
<u>Kosten:</u>	€ 45,- für Nicht-Unionmitglieder; € 30,- für Unionmitglieder und Jugendliche
<u>Anmeldung und Leitung:</u>	Helga Schneckenreither (0664/543 48 46), Masseurin und staatl. geprüfter Fitlehrwart, Bewegungstrainerin

Erfolgreicher Start der U8-Fußballer in den Wettkampffußball

Die von Andreas Hora betreute U8-Mannschaft absolviert regelmäßig Freundschaftsspiele, da in dieser Altersgruppe noch kein Meisterschaftsbetrieb mit Punktwertung durchgeführt wird. Tormann Lorenz Aigner, David Fertl, Simon Kroneisl, Lucca Stross, Daniel Sandhofer, Linus Heinemann, Manuel Hofer und Dominik Geiger haben dabei schon einige Talentproben abgegeben.



U9 blickt auf erfolgreiche Herbstsaison zurück!

Die U9 ist eine gemeinsame Mannschaft von Allhartsberg und Hausmening und wird deshalb von Erich Haider und Oliver Korn (Hausmening) gemeinsam betreut. Die Allhartsberger Spieler in dieser Mannschaft sind Fabian Preqaj, Roman Kimmeswenger, Dominik Steineder und Jonathan Schatz. Im Laufe der Herbstsaison wurde eine Vielzahl von Turnieren absolviert. Dabei wurden bis auf zwei Spiele alle gewonnen.

Herzliche Gratulation!

U10 deklassiert Konkurrenz!



Die U10 ist eine gemeinsame Mannschaft von Allhartsberg und Hausmening. Sie wird von Peter Wimmer und Oliver Korn (Hausmening) betreut. Die Allhartsberger Spieler in dieser Mannschaft sind Manuel Steineder, Manuel Hausberger, Jonas Bachner, Fabian Lambart, Thomas Öllinger und Jakob Döcker.

Die bereits auf sehr hohem technischem Niveau spielende Mannschaft konnte alle acht Meisterschaftsspiele gewinnen, wobei das Torverhältnis von 87:8 von ihrer spielerischen Überlegenheit zeugt.

Auf Grund dieser Überlegenheit wird die Mannschaft im Frühjahr auch am U11-Bewerb teilnehmen.

Herzliche Gratulation!

U12 knapp an Meistertitel vorbei!

Die U12 wird als NSG mit Böhlerwerk und Hausmening geführt und von Mario Krenn und Reinhard Dobner (Hausmening) betreut. Im mittleren Playoff wurde nach einer sehr starken Herbstsaison mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden hauchdünn der Meistertitel verfehlt. Vom möglichen Aufstieg trennt die Mannschaft nur die um 2 Tore bessere Tordifferenz der Meistermannschaft aus Seitenstetten.



*Herzliche Gratulation an die Allhartsberger Spieler
Stefan Hofmacher,
Alex Schiefer und Luca Thomanek!*

NSG U13 zum 5. Mal in Folge Meister!

Die von Niko Saric, Ronnie Hofner und Hans Handsteiner betreute Mannschaft schaffte es bereits zum 5. Mal in Folge den Meistertitel im oberen Playoff zu erreichen. Mit nur einem Unentschieden und 9 Siegen überzeugte die U13. Der 1. Platz wurde mit einem Abstand von 9 Punkten erreicht!



*Herzliche Gratulation an alle
Spieler und Trainer,
besonders an die
Allhartsberger Spieler Daniel
Wimmer, Tobias Hörndler,
Patrick Helmreich und
Daniel Voglauer.*

NSG U14 erst in letzter Sekunde von Tabellenspitze verdrängt!

Die von Goalgetter Ondrej Skorec, Oliver Rabensteiner und Rupert Kronnerwetter betreute U14-Mannschaft, lag im mittleren Playoff ab der ersten Runde an der Tabellenspitze. An diesem Platz bleiben sie durchgehend bis zur letzten Runde. In einem Herzschlagfinale gegen den Zweitplatzierten Aschbach, bei dem zwei Mal ein Rückstand ausgeglichen werden konnte, musste sich die Mannschaft schlussendlich 5:2 geschlagen geben. So wurde letztlich der 2. Platz erreicht.

Eine herzliche Gratulation an das neu formierte Trainerteam und die gesamte Mannschaft, besonders die Allhartsberger Spieler Pjeter Preqaj, Josef Preqaj, Bernhard und Thomas Kromoser, Stefan Mayr und Alex Hausberger.



SKI AUSTRIA **VOLKSBANK**
ALPENVORLAND

Heute vorsorgen für die Träume von morgen.

Mit einem Vorsorgeprodukt Ihrer Wahl.

Unsere Vorsorgeprodukte* sind so vielseitig wie Ihre Ansprüche.
Jetzt beraten lassen und am besten schon heute für morgen vorsorgen.

www.volksbank.at/vignette

+Vignette gratis*



Volksbank. Mit V wie Flügel.

Detaillierte Informationen über die einzelnen zur Auswahl stehenden Vorsorgeprodukte finden Sie in den jeweils veröffentlichten Prospekten sowie Anlegerinformationen.
 Diese sind, ebenso wie die Bedingungen für den Erhalt der Vignette unter www.volksbank.at/vignette abrufbar.

ANKÜNDIGUNGEN



*Informationsabend
für Neueintretende*



Dienstag, 21. Jänner 2014 um 19.00 Uhr im Maturasaal.

Das Stiftsgymnasium Seitenstetten ist eine traditionelle Bildungsanstalt im Mostviertel. Gestützt auf lange Erfahrung und auf den Fundamenten christlich orientierter Werte ruhen, erfolgt eine Erziehung, die sich bemüht, auf die Erfordernisse einer modernen, sich ständig verändernden Welt einzugehen. Dementsprechend zeitgemäß wurde die schulische Infrastruktur in dem alterwürdigen Stiftsgebäude ausgebaut.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich selbst ein Bild davon zu machen. Nehmen Sie bitte auch Ihr Kind/Ihre Kinder mit, denn für die Schülerinnen und Schüler wird ein eigenes Programm angeboten!

Stiftsgymnasium der Benediktiner in Seitenstetten, Am Klosterberg 1, 3353 Seitenstetten
07477/42 300 - 317, stiftsgymnasium@stift-seitenstetten.at; www.stiftsgymnasium.at

Tag der offenen Tür in der Handelsakademie/Handelsschule Amstetten

Am 17. Jänner 2014 findet von 13.00 bis 17.00 Uhr in der Handelsakademie/Handelsschule Amstetten der Tag der offenen Tür statt.

„Sicherer Umgang mit dem Feuerwerk“

Vortrag mit anschließender Produktpräsentation und

Live-Vorführung

27.12. Beginn: 19 Uhr

kematen/Ybbs
bei Tischlerei Wasinger

mit Moderator **andy marek**

tolle Preise beim gewinnSPIEL

Fun&More
www.funandmore.at

Wohin mit dem alten Christbaum?

Wie jedes Jahr führt die Fernwärmegenossenschaft eine Sammlung der alten Christbäume durch. Die Sammlung wird ab 16. Jänner 2014 stattfinden. Dazu müssen die Christbäume nur neben das Haus bzw. neben die Straße gelegt werden.

Mutterberatung Allhartsberg

Termine Frühjahr 2014

Jänner	15. 29.	Februar	19.
März	5. 19.	April	2. 16.
Mai	7. 21.	Juni	4. 18.

Arzt- und Apothekendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.12.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
24. + 25.12.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
26.12.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
28. + 29.12.	Dr. Troll	07448/2322
31.12. + 01.01.	Dr. Mayrhofer	07448/2500
04. + 05.01.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
06.01.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
11. + 12.01.	Dr. Troll	07448/2322
18. + 19.01.	Dr. Mayrhofer	07448/2500
25. + 26.01.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
01. + 02.02.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
08. + 09.02.	Dr. Troll	07475/23 22



Ärztendienst Böhlwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.12.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
24.12.	Dr. Huber	07442/52 225
25.12.	Dr. Ortner	07442/52 933
26.12.	Dr. Bauer	07442/62 135
28. + 29.12.	Dr. Aschauer	07442/52 425
31.12.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
01.01.	Dr. Ortner	07442/52 933
04. + 05.01.	Dr. Gattringer	07442/53 891
06.01.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
11. + 12.01.	Dr. Huber	07442/52 225
18. + 19.01.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
25. + 26.01.	Dr. Aschauer	07442/52 425
01. + 02.02.	Dr. Bauer	07442/62 135
08. + 09.02.	Dr. Gattringer	07442/53 891

Ärztendienst Hausmending, Ulmerfeld, Mauer und Winklarn

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.12.	Dr. Gruber	07475/52 646
24. - 26.12.	Dr. Klem	07475/53 266
28. + 29.12.	Dr. Weinhart	07475/53 550
31.12. - 01.01.	Dr. Wurm	07475/53 570
04. - 05.01.	Dr. Gruber	07475/52 646
06.01.	Dr. Weinhart	07475/53 550
11. + 12.01.	Dr. Klem	07475/53 266
18. + 19.01.	Dr. Wurm	07475/53 570
25. + 26.01.	Dr. Weinhart	07475/53 550
01. + 02.02.	Dr. Klem	07475/53 266
08. + 09.02.	Dr. Wurm	07475/53 570

Apothekendienst Rosenau und Waidhofen

Wochenende	Apotheke	Telefonnummer
20. - 26.12.	Rosenau	07448/25 25
27.12. - 02.01.	Eurospar Waidhofen	07442/55 589
03. - 09.01.	„Zum Einhorn“ Waidhofe	07442/52 574
10. - 16.01.	Rosenau	07448/25 25
17. - 23.01.	Eurospar Waidhofen	07442/55 589
24. - 30.01.	„Zum Einhorn“ Waidhofe	07442/52 574
31.01. - 06.02.	Rosenau	07448/25 25
07. - 13.02.	Eurospar Waidhofen	07442/55 589
14. - 20.02.	„Zum Einhorn“ Waidhofe	07442/52 574

Den Bund fürs Leben schlossen im Jahr 2013:

Die Standesbeamten Maria Schwarzl und Ludwig Stolz konnten im Jahr 2013 zwölf standesamtliche Trauungen durchführen. Davon fanden zehn Trauungen im Gemeindeamt statt. Im Schloss Kröllendorf wurden zwei standesamtliche Trauungen abgehalten.

Wir wünschen den jungen Eheleuten alles Gute für die gemeinsame Zukunft.

Markus Mistelbauer und Sandra Leimhofer, Kematen	23. Februar 2013
Gerald Schwarnthorer und Andrea Biber, Allhartsberg	04. Mai 2013
Erwin Bärenstrauch und Ingrid Lesiak, Kematen	01. Juni 2013
Martin Schörkhuber und Elfriede Kamleitner, Ardagger	22. Juni 2013
Christian Riegler und Christa Holzapfel, Ulmerfeld-Hausmening	06. Juli 2013
Leopold Schneckenleitner und Christina Scheiblauber, Sonntagberg	13. Juli 2013
Philipp Rafetzeder und Elisa Hintsteiner, Allhartsberg	20. Juli 2013
Josef Rimpl und Anna Heigl, Allhartsberg	27. Juli 2013
Thomas Großalber und Lisa Wagner, Allhartsberg	10. August 2013
Jürgen Zeilinger und Andrea Höllmüller, Allhartsberg	10. August 2013
Mag. phil. Philipp Decker und Suna Güzin Aydemir, Allhartsberg	10. August 2013
Thomas Bayer und Claudia Wach, Allhartsberg	07. September 2013

Geboren wurde den Eltern:

Markus und Heidemarie Heinemann eine **Ilvy Luna**
Maria Sperr eine **Elina**
Sabine Wallner ein **Timo**
Ignaz und Gerlinde Dippelreiter eine **Nina**
Markus und Stefanie Schuller ein **Leonhard**
Markus Gutjahr und Gabriele Pachler eine **Sophie**
Bernhard Bachner und Michaela Weingartner ein **Tobias**
Christoph Plank und Bianca Handsteiner eine **Ella Victoria**
Michael und Heidi-Maria Altrichter eine **Julia**
Manuela Kappl eine **Theresa**
Werner Aschauer und Ursula Baumgartner eine **Jana** und eine **Selina**

Harald und Silvia Schmutz eine **Marie**
Andreas und Elisabeth Hora ein **Tobias**
Patric Streicher und Marlene Raidl ein **Simon**
Martin Nagelhofer und Stephanie Schwein ein **Jonas**
Christian und Kerstin Roseneder eine **Mia**
Jürgen und Barbara Kappl ein **Ben**
Roman und Marianne Haider eine **Anna Viktoria**



Herzlichen Glückwunsch!





Abfuhrtermine 2014

Gemeinde Allhartsberg



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IN DER
REGION AMSTETTEN

Mostviertelplatz 1, A-3362 Öhling
Telefon: (07475) 53340200
Telefax: (07475) 53340250
e-mail: info@gvuam.at
www.gvuam.at

Mekam, Bio-/Restmüll	Papier	Mekam, Bio-/Restmüll	Papier
			
MÜLLBEHÄLTER BIS 6 UHR ZUR ENTLERUNG BEREITSTELLEN!			
<p>Mi 08. Jänner II Mi 22. Jänner I</p> <p>Mi 05. Februar II Mi 19. Februar I Mi 05. März II Mi 19. März I</p> <p>Mi 02. April II Mi 16. April I Mi 30. April II Mi 14. Mai I</p> <p>Mi 28. Mai II Mi 11. Juni I Mi 25. Juni II</p>	<p>Di 28. Jänner</p> <p>Di 25. März</p> <p>Di. 20. Mai</p>	<p>Mi 09. Juli I Mi 23. Juli II Mi 06. August I Mi 20. August II Mi 03. September I</p> <p>Mi 17. September II Mi 01. Oktober I Mi 15. Oktober II Mi 29. Oktober I</p> <p>Mi 12. November II Mi 26. November I Mi 10. Dezember II Mi 24. Dezember I</p>	<p>Di 15. Juli</p> <p>Di 09. September</p> <p>Di 03. November</p> <p>Mo 29. Dezember</p>
BEACHTE: I und II Teilgebiete für Restmüll			
Auskünfte über Gebietseinteilung erteilt das Gemeindeamt			
Fälligkeiten der Müllgebühren: 15. Februar und 15. August			



Sperrmüll:
1. Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum
Bahnmagazin Hilm Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr
2. Abholung vom Haus: 1x jährlich Fixtermin
Näheres in der Gemeindezeitung



Problemstoffe
Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum
Bahnmagazin Hilm - siehe Sperrmüll